

IV. ERMANNO WOLF-FERRARI

Un verde praticello senza piante

Un verde praticello senza piante
E l' imagine vera del mio amante.
Un mandorlo fiorito all' acqua in riva
E dell' amante mio l' imagine viva.
Tutti i raggi del sole e delle stelle
Sono l' imagine di sue luci belle.
Il dolce olezzo di giovane fiore
E l' imagine vera del mio amore.
Amante, amante, amore, amore!
O vieni avaccio a ristorarmi il core!

E tanto c'è pericol ch'io ti lasci

E tanto c'è pericol ch'io ti lasci
Quanto in mezzo del mar fare un giardino
A torno un muricciul di sassi,
Ed in quel mezzo porvi un gelsomino.
E quando il gelsomin sarà fiorito
Allora il nostro amor sarà finito!

Quando ti vidi a quel canto apparire

Quanta ti vidi a quel canto apparire
Ti assomgliai alla spera del sole.
Abbassai gli occhi e non seppi che dire:
Allora in cominciata il nostro amore.
Ora che il nostro amor e' cominciato
Voglia mi un po' di ben giovin garbato.

V. MANUEL DE FALLA

Jota

Dicen que no nos queremos
Porque no nos ven hablar;
A tu corazón y al mio
Se lo pueden preguntar.
Ya me despido de ti,
De tu casa y tu ventana.
Y aunque no quiere tu madre,
Adios nina, hasta mañana.

Un jupon serré sur les hanches,
Un peigne énorme à non chignon,
Jambe nerveuse et pied mignon,
Oeil de feu, teint pâle et dents blanches;

Alza! Ola! Voilà
La véritable manola.

Gestes hardis, libre parole,
Sel et piment à pleine main,
Oubli parfait du lendemain,
Amour fantasque et grâce folle;

Alza! Ola! Voilà
La véritable manola.

Mein Liebster gleicht den sanften grünen Matten

Mein Liebster gleicht den sanften grünen Matten
Von gold'nen Sonnenstrahlen scheidend übergossen
Mein Liebster gleicht den blütenvollen Zweigen,
Die wiegend in den Wellen widerscheinen.
Und seiner dunklen Augen Liebesblicke
Und meine Liebe gleicht der zarten Blüte,
Die sich dem Sonnenlicht erschließt.
O Liebster, o Liebster, o Liebe, o Liebe!
O komm Geliebter, Sonne meines Herzens.

Sobald soll ich, Geliebter, von dir lassen,
Als auf tiefem Meer blüht ein Garten,
Umgeben rings von felsenharten Mauern,
Und aus dem Fels entspringt ein Strauch von Rosen.
Sobald die Rosen steh'n in voller Blüte,
Will ich mein Herz von dir, Geliebter, wenden!

Als ich dich sah an der Ecke erscheinen

Als ich dich sah an der Ecke erscheinen,
Glichst du den Strahlen der goldenen Sonne.
Senkt ich die Augen und konnte nichts sagen
Und damit hat begonnen unsere Liebe.
Nun, da wir doch einmal damit begonnen,
Hab mich ein wenig lieb, reizender Knabe.

Jota

Man sagt, daß wir uns nicht lieben,
Weil man uns nicht miteinander sprechen sieht.
Nur unsere Herzen könnten darüber die Wahrheit
Ich nehme Abschied von dir, [sagen.
Von deinem Haus und deinem Fenster.
Obwohl es deine Mutter nicht gerne sieht,
Rufe ich dir zu: »Lebe wohl, mein Lieb. –
Auf morgen!« –

Seguidille

Ein enger Rock auf schmalen Hüften,
Ein Riesenkamm in ihrem Haar,
Ein kleiner Fuß, elastisch Bein,
Glutblick, matte Haut, weiße Zähne.

Alza! Ola! Das ist
Die wirkliche Manola.

Verwegne Gebärden, freies Wort,
Temperament im Überfluß,
Sorglos Vergessen von Morgen,
Launische Lieb' und wilde Grazie.

Alza! Ola! Das ist
Die wirkliche Manola.